

# Nagaoka MP-10

Preis: 50 Euro

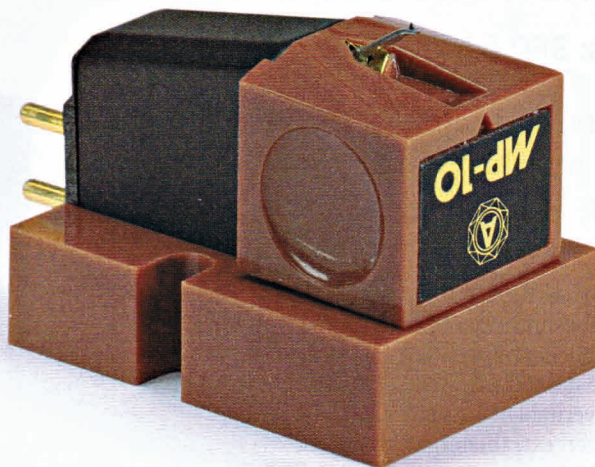
Doch, doch, Sie haben richtig gelesen:  
Es sind tatsächlich nur sage und  
schreibe 50 Euro!

Okay, sehen wir mal großzügig über das Plastikgehäuse hinweg. Drin steckt ein so genannter „Moving Permalloy“-Generator, der fünf Millivolt an den üblichen 47 Kiloohm lockermacht, womit das lediglich 6,8 Gramm leichte Nagaoka MP-10 an einen MM-Phonoeingang gehört. Auch hier sollte man sich vergewissern, ob ein für schwerere Geschosse gedachter Tonarm das Leichtgewicht ausbalancieren kann oder ob das Gegengewicht eigentlich weiter nach vorne müsste, als technisch möglich ist. Mit einer etwas schwereren Headshell (sehr empfehlenswert am 3012: das Ortofon LH-6000 für 75 Euro) klappt es auch am langen Arm. Der japanische Hersteller, der gerade seine gesamte Tonabnehmerpalette überarbeitet, stattet dieses Einsteigermodell mit einer bewährten konischen Nadel aus, die auf einen Aluminium-Nadelträger geklebt ist. Empfohlen werden zwei bis zweieinhalb Pond Auflagekraft, wobei sich das MP-10 näher bei 2,5 Pond etwas wohler zu fühlen schien.

Obwohl in diesem Fall keine Chance auf „Tiefbass-Alarm“ (wie sich Kollege CB gerne ausdrückt) besteht, zieht sich dieser kleine Abtaster so bemerkenswert aus der Affäre, dass man sofort die Geheimtipp-Plakette herausholen muss. Überraschend dreidimensional, sehr gut trennend, dazu alles andere als vorlaut oder gar nervig, sind es vor allem die schönen Stimmlagen, mit denen das MP-10 punkten kann. Und die Grundtendenz geht sogar eher in Rich-

tung fein und detailliert, anstatt, wie so häufig bei sehr preiswerten Abtastern, dumpfbackig den Vorschlaghammer zu zücken. Hinzu kommen: geringe Rillengeräusche – wohl dem sanften Nadelchliff zu verdanken –, bemerkenswerte Spielfreude und sogar eher warme, dennoch fein ziselierte Höhen. Ein famoses kleines Ding, bei dem man nach ein paar Stunden Einlaufzeit sogar noch mehr herausholen kann, zudem ist es ein probater Zusprieler für reine MM-Phonoeingänge. Ein wenig mehr Autorität könnte dem Nagaoka nicht

schaden, aber da sind ja noch die nur wenig teureren Angebote des Hauses, unter denen sich womöglich die eine oder andere Überraschung verbirgt. Schrauben bitte keinesfalls anknallen, sonst beschädigt man das Gehäuse! ●



## image x-trakt

### Was gefällt:

Alles andere als ein Haudrauf.

### Was fehlt:

Tiefbass, ein wenig.

### Was überrascht:

Schöne Mitten.

### Was tun:

Zweitplattenspieler ausstatten?

## image infos

### Tonabnehmer Nagaoka MP-10

|                      |                     |
|----------------------|---------------------|
| Funktionsprinzip:    | Moving Permalloy    |
| Nadelschliff:        | konisch             |
| Nadelnachgiebigkeit: | 10 µm/mN            |
| Ausgangsspannung:    | 5 mV                |
| Empf. Tonarme:       | mittelschw., schwer |
| Empf. Auflagekraft:  | 20–25 mN            |
| Gewicht:             | 6,8 g               |
| Garantiezeit:        | 2 Jahre             |
| Preis:               | 50 Euro             |

## image kontakt

Phono-Zubehör-Vertrieb GmbH  
Dyrotzer Weg 26a  
14612 Falkensee  
Telefon 03322/239155  
www.tonnadel.de